

Kirche in WDR 5 | 01.02.2020 06:55 Uhr | Anne Christin Wellmann

## Zuversicht die ganze Woche

Guten Morgen.

Zuversicht – das klingt nach guter Aussicht, nach positiven Gedanken, nach Vertrauen in die Zukunft. Zuversichtlich leben. Das ist einfach eine wunderschöne Vorstellung.

Und das geht.

Tag für Tag. Die ganze Woche. So zum Beispiel:

Am Montagmorgen

will ich einmal nicht stöhnen, dass schon wieder Montag ist  
und das Wochenende vorbei

und ich mach das Licht an und stoß mir nicht den Zeh an der Bettkante  
und wenn ich zur Arbeit gehe wünsche ich allen einen schönen Wochenbeginn  
und strahle dabei mit der Sonne um die Wette, dass sich alle wundern  
und vielleicht auch anstecken lassen von der guten Laune  
und abends wenn ich nach Hause komme  
bereite ich mich auf die Nacht vor und geh mal früher ins Bett  
damit ich für die Woche ganz fit bin.

Am Dienstagmorgen

will ich mir  
nach dem Zeitunglesen mal die  
Zeit nehmen  
um Dinge zu sortieren und zu spüren  
dass da mehr ist zwischen Himmel und Erde und  
dem was ich sehen und anfassen kann  
und ich will mich einlassen auf die große Unbekannte  
die man Liebe nennt.

Am Mittwochmorgen

will ich die Mitte der Woche genießen und einmal ganz laut sagen, dass das Glas halbvoll ist

und das Grün bestaunen, was Gott am dritten Tag der Schöpfung schuf.

Grün fürs ganze Jahr:

Tiefes Tannengrün für den Winter und helles Quietschgrün im Frühjahr  
bei allem was da aus dem Boden sprießt.

In den Farben erkenne ich die Geduld seiner Schöpfung. Immergrüne Hoffnung.

Am Donnerstagmorgen  
will ich ganz früh aufstehen  
und den Mond bestaunen  
und mich an das alte Kinderlied erinnern, wo es heißt  
er ist nur halb zu sehen und ist doch rund und schön  
und ich werde glauben, so ist es mit allem Angebrochenen in meinem Leben auch  
und am Abend schaue ich zu, wie die letzten Sonnenstrahlen den Tag verlassen und ich  
freue mich schon auf die ersten am neuen Morgen.

Am Freitagmorgen will ich mit meinem Hund  
eine Extrarunde spazieren gehen und danken für diesen treuen Freund an meiner Seite  
und dann will ich an die vielen Tiere denken,  
die leiden und ich werde wissen, was zu tun ist, damit das aufhört.

Am Samstagmorgen sage ich dem Menschen an meiner Seite wie sehr ich ihn liebe  
ich nehme ihn nicht für selbstverständlich  
und ich nehme mir für ihn Zeit  
zum Zuhören  
zum Reden  
zum Lieben.

Am Sonntagmorgen will ich Gott danken, wenn ich nur eine Sache von all dem geschafft  
habe  
und um Vergebung bitten, überall da, wo ich etwas versäumt habe  
und feiern, dass Hoffnung für meine Zuversicht besteht und die nächste Woche schon vor  
der Türe steht.

Eine zuversichtliche Woche wünscht Ihnen Anne Wellmann aus Duisburg.

Ich danke Christina Brudereck für die Inspiration aus ihrem Text:

"Liebe die ganze Woche!"

Brudereck, Christina: Liebe und lass dich lieben.

Redaktion: Landespfarrerin Petra Schulze